

Heute schon gelobt?

Wie ich als Unternehmer Mitarbeiter besser binde und leichter Fachkräfte gewinne

Von Thomas Hennings

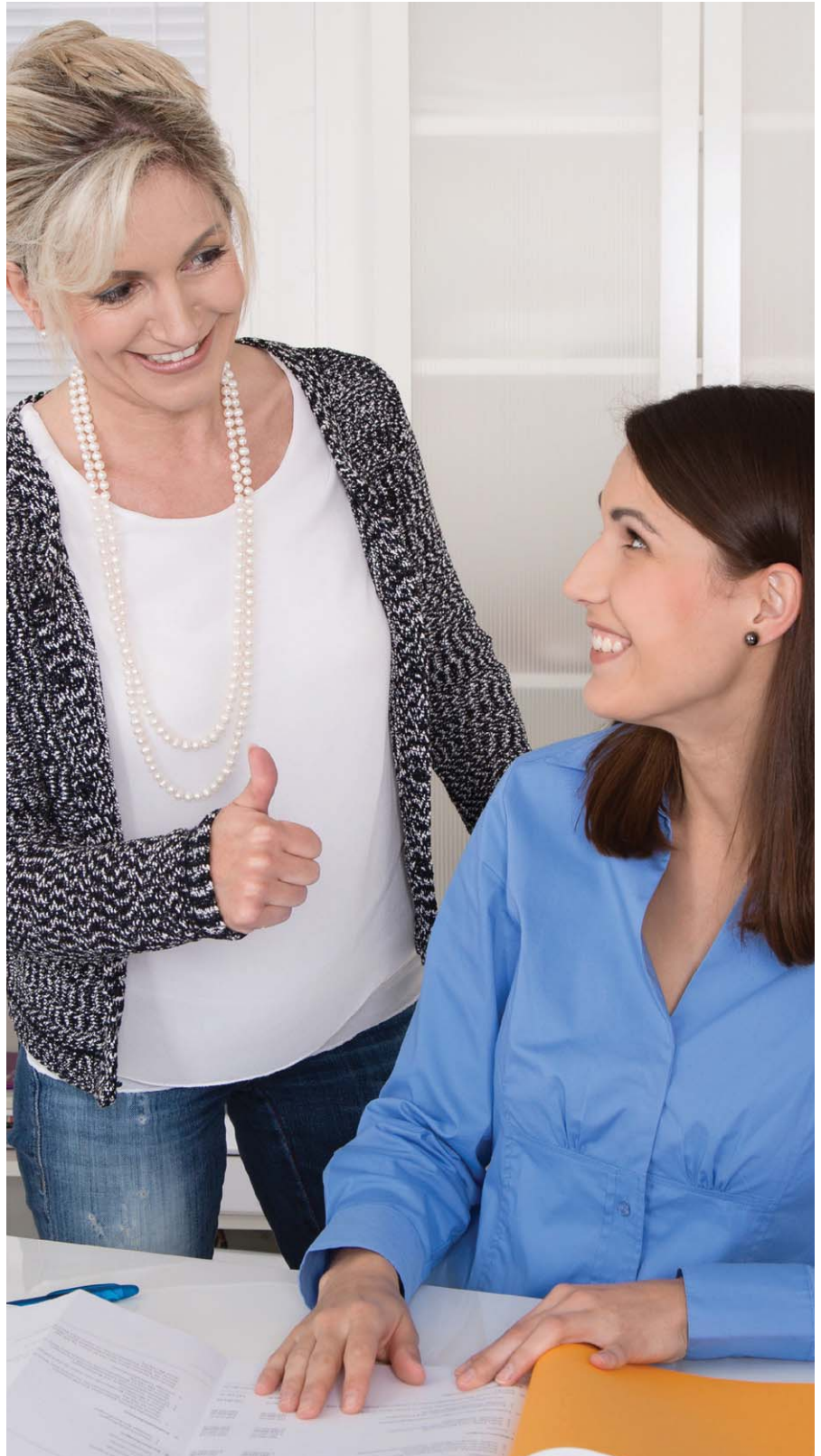
Wer heute und insbesondere in der Zukunft ein wettbewerbsfähiges Unternehmen führen will, benötigt hierfür motivierte und loyale Mitarbeiter, sowie qualifizierte neue Fachkräfte.

Unternehmer müssen von nun an umdenken, wollen sie weiterhin erfolgreich sein und noch erfolgreicher werden. Der Arbeitgebermarkt wechselt nunmehr hin zum Arbeitnehmermarkt, das heißt, Arbeitnehmer suchen sich ihren Arbeitgeber mittlerweile aus. Der demografische Wandel (weniger Nachwuchs, mehr ältere und länger lebende Menschen) und auch der Wegzug von Arbeitskräften ins Ausland führen zu Engpässen am Arbeitsmarkt. Etwa 15 bis 25 Prozent der Mitarbeiter haben innerlich bereits gekündigt, ungefähr 50 bis 60 Prozent sind wankelmütig und gerade mal 15 bis 25 Prozent sind so weit zufrieden mit Ihrem Arbeitsplatz.

Somit ist fast allen Unternehmen zu empfehlen, passgenaue Mitarbeiterbindungskonzepte zu erstellen, nachdem zielführend analysiert wurde. Ein ganz wichtiges Anliegen muss sein, bestehende Mitarbeiter enger zu binden, die Fluktuation zu senken.

Lob nicht vergessen!

Hierfür gibt es bekanntermaßen unterschiedliche Methoden. Ideal ist die Zuhilfenahme von verschiedenen Experten für die unterschiedlichen Themenbereiche. Die Verbesserung des Betriebsklimas, Angebote von freiwilligen und auch finanzierte Weiterbildungsmaßnahmen sowie gewinnbringende Workshops und ganz wichtig: Wertschätzung gegenüber den Menschen und Lob für gute Arbeiten. Insbesondere die letzten beiden Punkte werden vom Chef oftmals unterschätzt oder fallen in der „ach so schnellen Geschäftswelt“ unter den Tisch. Ganz elementar, Menschen wollen „geliebt“ und „gelobt“ werden, niemand mag es ständig „angezählt“ zu werden. Auch ist die Übertragung von gewissen Verantwortlichkeiten sehr motivierend. Ein wichtiges Mitarbeiterbindungstool ist eine innovative und zeitgemäße Vergütungspolitik in einem Unternehmen, völlig unabhängig von der Mitarbeitergröße. Erhalten die Mitarbeiter nur ihr Gehalt (12 mal?), kein Sommer- und / oder Weihnachtsgeld, keine Sozialleistungen on Top, kein Som-

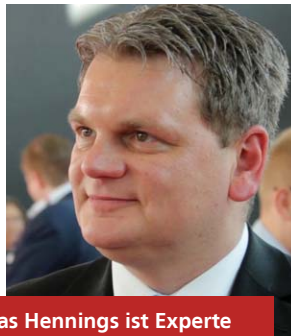


mer- und/oder Weihnachtsfest? Investiert der Arbeitgeber auch in eine betriebliche Altersversorgung? Mindesturlaubstage, Überstunden sind gewünscht, werden aber nie finanziell ausgeglichen sondern nur durch Freizeit? Partizipiert nur die Geschäftsführung von den Gewinnen im Unternehmen? Wird der Fuhrpark nur auf Geschäftsleitungsebene größer und wertvoller? Wie freundlich ist der Arbeitsplatz beschaffen und wie ist Betriebsklima in solchen Unternehmen? In solchen Unternehmen fühlt sich jeder Mitarbeiter, jeder Mensch so richtig „pudelwohl“... Die Motivation könnte nicht besser sein oder? Das Thema ist viel zu wichtig und zu ernst, um Ironie walten zu lassen. Der Mitarbeiter ist das höchste Gut im Unternehmen, außerhalb ist es der Kunde! Das vergessen leider sehr viele Unternehmer.

Mehr Netto vom Brutto

Wer heute und zukünftig erfolgreich als Unternehmen wirtschaften und expandieren möchte, der sollte seine Vergütungs- und Bonifikationslösungen überdenken und neu strukturieren. Der Gesetzgeber offeriert unterschiedliche Möglichkeiten, Vergütungen aus beiderseitiger Sicht, also Arbeitgeber und Arbeitnehmer, optimiert umzusetzen. Es besteht unter anderem die Möglichkeit das Bruttoentgelt abzusenken, was dazu führt, dass beide (Arbeitgeber und Arbeitnehmer) weniger Steuern und Sozialversicherungen abzuführen haben. Die Mitarbeiter erhalten somit ganz legal (geregelt im Einkommensteuergesetz) ein spürbar erhöhtes Nettoentgelt. Dieses geschieht nicht nur einmalig, sondern Monat für Monat und bei professioneller Umsetzung sogar aufwandsneutral für den Arbeitgeber. Somit gelangen dem Unternehmer alleine damit folgende Mehrwerte als Beispiel: Mitarbeiter erhalten sofort ein spürbar höheres Netto vom Bruttogehalt ohne dass es zu aufwendigen Gehaltserhöhungen kommen musste. Die Krankenstände gehen merklich zurück, die Betriebsergebnisse werden nachhaltig positiver, motivierte Mitarbeiter, geringere Personalfluktuation, höhere Identifikation mit dem Unternehmen auch nach außen, Vertrauen in die Unternehmensführung, verbesserte Wettbewerbsfähigkeit, Umsatzsteigerungen und Vorteile bei der Fachkräftege-

winnung. Einsparungspotenziale, sowie neue Liquiditätsflüsse im Unternehmen toppen diese Möglichkeiten noch. Mit einer innovativen Vergütungspolitik, also mehr Netto vom Brutto, verschafft sich ausnahmslos jeder Unternehmer ein besseres Standing bei seinen Mitarbeitern und partizipiert auch noch selbst daran. Nur etwa jedes zehnte Unternehmen hat bisher Kenntnis und Erfahrungen von diesen hervorragenden Mitarbeiterbindungsmöglichkeiten, die vom Staat gefördert werden. In Verbindung mit der Umsetzung der ältesten betriebswirtschaftlichen Durchführungsform für Betriebsversor-



Thomas Hennings ist Experte für Sachwertlösungen und Makroökonomie. Er ist COO der BLM Consult GmbH.

gungen in Deutschland, einer firmeneigenen Unternehmenskasse, kann nun der Unternehmer komplett durchstarten und seinem Mitarbeiterkollektiv unterstützend eine wirtschaftlich lukrative Zusatzeinnahme über das Unternehmen zum Rentenbeginn verschaffen. Der Unternehmer partizipiert hierbei unter anderem an Lohnkosteneinsparungen und lukrativen Steuervorteilen, hohe weitere neue Liquiditätszuflüsse ins Unternehmen, Ausbau eines finanziellen Reservepolsters, Forcierung der Bankenunabhängigkeit und den Aufbau einer eigenen Zusatzversorgung über das gesamte Mitarbeiterkollektiv. Er stellt sich komplett von Versicherungsgesellschaften und Banken frei und noch eigenständiger auf. Der Unternehmer kombiniert mit dieser Strategie die verbesserte Motivation der Mitarbeiter und effektivere Fachkräftegewinnung mit psychologischen und finanziellen Vorteilen für alle. Der Unternehmer stellt sich somit richtungsweisend exzellent auf.

*Policen-
darlehen*

*- bis zu 100%
des Rückkaufswertes
beleihbar*

*- Wunschkredit
zwischen
500€ und 250.000€*

- SCHUFA - Frei



Servicehotline
+49(0)841 981601320

www.prolife-gmbh.de